**PRESSEINFORMATION**

**Gefahrenzone Badezimmer:**

**Magic Bad® Wannentür sorgt für mehr Sicherheit**

Unfälle im Badezimmer passieren leider immer noch zu häufig, wie eine aktuelle Statistik des Kuratoriums für Verkehrssicherheit zeigt. Jährlich müssen in Österreich rund 21.000 Menschen nach Unfällen im Bad in einem Krankenhaus behandelt werden. Durchschnittlich endet somit alle 30 Minuten für jemanden die Körperpflege im Spital. Besonders betroffen sind Senioren: Knochenbrüche, Prellungen, bis hin zu Gehirnerschütterungen, sind Verletzungen, die mit zunehmendem Alter eine längere Genesungsdauer beanspruchen als in jüngeren Jahren.

**Zu Hause alt werden**

„Wir leben in einer Zeit, in der die Menschen so lange wie möglich selbständig und ohne fremde Hilfe leben und für sich selbst sorgen möchten. Daher ist es von großer Bedeutung, eine möglichst sichere Umgebung in den eigenen vier Wänden zu schaffen, und zwar bevor der erste Unfall geschieht“, betont Ing. Matthias Marvan, Geschäftsführer der Ing. Marvan GesmbH. Dabei sei es nicht immer notwendig, die gesamte Wohnung und das ganze Badezimmer zu sanieren. Wichtig sei, immer den Bedarf der betroffenen Person zu analysieren, die alltäglichen Abläufe genau zu beobachten und, je nach baulichen und finanziellen Möglichkeiten, die Wohn-Umgebung so sicher wie möglich zu machen.

„Mit einfachen und kostengünstigen Maßnahmen lassen sich die häufigsten Risiken deutlich verringern“, so Marvan. „Die Gefahren im Haushalt, vor allem im Badezimmer, sind den meisten Menschen gar nicht bewusst“, meint der Experte für Badesicherheit. Zu diesen Gefahren zählen unter anderem das Ausrutschen auf nassen Fliesen, das Stolpern über Stufen oder rutschige Badeteppiche. Ebenso zählen der Verlust des Gleichgewichts, bedingt durch Schwindel beim Heraussteigen aus der Wanne, oder fortgeschrittene Sehschwäche zu den besonders häufigen Unfallursachen.

**Mehr Sicherheit durch einfache Maßnahmen**

Durch das Anbringen von Haltegriffen an der richtigen Position, auch durch optisches Abheben in gut sichtbaren Farben, die Beschichtung von Wanne oder Fliesen und die Beseitigung aller Stolperfallen kann eine Vielzahl an Unfällen verhindert werden. Ein Stuhl in der Wanne oder Dusche ermöglicht es, sich während der Körperhygiene kurz hinzusetzen.

**Die Tür zur Badewanne**

Durch den Einbau einer Magic Bad® Wannentür in die bestehende Wanne wird das Risiko, beim Hineinklettern in die Wanne auszurutschen, ebenfalls deutlich verringert. Die vor über 10 Jahren von Ing. Christoph Marvan entwickelte, nachträglich einbaubare, Magic Bad®-Wannentür ist stets ein Unikat und wird individuell für die vorhandene Wanne, den jeweiligen Kundenwünschen entsprechend, maßangefertigt. Der Einbau selbst wird von eigens geschulten Fachkräften des Installateurbetriebs Marvan in einem Arbeitstag erledigt, ohne Schmutz oder beschädigte Fliesen zu hinterlassen. Nach einer Trocknungszeit von 24 Stunden ist die Badewanne samt Tür wieder uneingeschränkt benutzbar.

Das Familienunternehmen Marvan gewährt fünf Jahre Garantie auf Tür und Dichtung. Alle Modelle der Magic Bad®-Wannentür sind von TÜV-Austria auf verschiedenste Belastungen und Dichtheit geprüft. Das Einbauverfahren ist patentrechtlich geschützt und die Wannentür bei fachgerechtem Einbau zu 100 Prozent dicht. Als Materialien kommen Edelstahl und hochwertiger Mineralkunststoff zum Einsatz. Scharniere, Magneten und Dichtungen sind von hoher Qualität und dadurch von langer Lebensdauer. Die Sicherheitsverriegelung sorgt für absolute Dichtheit. „Die Qualität können unsere Kunden ebenfalls bestätigen“, betont Marvan. Seit der Erfindung habe man bereits über 6.000 Wannentüren eingebaut – ohne Probleme.

**Der Wannentür-Erfinder**

Installateur Marvan ist ein traditionsreiches, seit 120 Jahren bestehendes, Familienunternehmen in Wien-Favoriten. Der oft geäußerte Kundenwunsch nach bequemem Einsteigen in die Wanne führte zur Idee, in bestehende Wannen Türen einzubauen. 2006 wurde Magic Bad® dafür mit dem Innovationspreis der Wirtschaftskammer Wien ausgezeichnet. Heute ist Magic Bad®, die Wannentür des Erfinders, bereits in sechs Ländern erhältlich.

*Weitere Informationen unter www.magicbad.at*

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Presseanfragen bitte an: PR-Büro Halik, Tatjana Eder   
Sparkassaplatz 5a/2, 2000 Stockerau, Tel.: 02266/67477-13, t.eder@halik.at*